

RE:SET – Digitalisierung und Nachhaltigkeit als Twin Opportunities begreifen und das Weltklima schützen.

respACT und die FH Wr. Neustadt organisieren den csrTAG 2021 als nachhaltige Denkfabrik am 21. Oktober.

Nachhaltigkeit und Digitalisierung werden auf europäischer Ebene immer stärker als zwei Seiten derselben Medaille verstanden. Der European Green Deal sieht vor, Wirtschaftswachstum nachhaltig und unabhängig von Ressourcenverbrauch zu erreichen. Der Green Recovery Plan der EU stellt für den Wiederaufbau der europäischen Wirtschaft nach der Pandemie 750 Mrd. Euro zur Verfügung – die Hälfte davon sind Klima- und Digitalisierungsprojekten gewidmet. Allein in Österreich werden ab Juli 2022 3,46 Mrd. Euro ausgeschüttet, wovon 46 Prozent der Erreichung von Klimaschutzzielen gewidmet sind und 41 Prozent der digitalen Transformation.

Digitale Innovation kann als Treiber für die Erreichung der Sustainable Development Goals dienen, der 17 Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDGs). Heuer und im kommenden Jahr legt respACT einen Fokus darauf, wie Unternehmen die digitale Transformation nachhaltig gestalten können.

Wie genau österreichische Unternehmen die Twin Challenges Digitalisierung und Nachhaltigkeit in Twin Opportunities wandeln können, das ist Thema beim csrTAG, dem Unternehmenskongress für nachhaltiges Wirtschaften in Österreich, wo es um die Frage geht: „Wie wollen wir eine digitale grüne Transformation gestalten, damit wir künftig in einer nachhaltigen, wissensbasierten und gerechten Zukunft leben können?“

Diese Frage ist für respACT-Präsident **Peter Giffinger**, CEO Austria bei Saint-Gobain gerade jetzt entscheidend, denn: *„Ohne Paradigmenwechsel wird Klimaschutz nicht funktionieren.“*

Unternehmen – insbesondere der Bau- und Immobilienwirtschaft - kommt beim Klimaschutz eine Schlüsselrolle zu. *„Es gibt viele Unternehmen, die eine Vorreiterrolle einnehmen – wie die Mitglieder von respACT – und die sich bisher*

www.respact.at

freiwillig zum Klimaschutz verpflichtet haben. Man hat darauf gesetzt, dass der mündige Konsument die Nachfrage schaffen wird. Jetzt stehen wir an einem Punkt wo man feststellen muss, das wird so nicht funktionieren. Ein Nachhaltigkeitsbericht alleine hat noch keine Veränderung erzielt. Wenn wir die CO₂-Neutralität im Gebäude-Sektor angehen wollen, ist es klar, dass der Hebel im Bereich der Städte angesetzt werden muss, weil 70 Prozent der Gebäude in Ballungszentren stehen. Wir werden Rahmenbedingungen einfordern von den Investoren und anderen Unternehmen, damit wir unsere Ziele erreichen. Es besteht die Gefahr, dass die Politik und die Unternehmen Maßnahmen entkoppelt voneinander setzen. Da braucht es viel mehr Dialog.“

Für Dialog ist am csrTAG gesorgt: An die 60 Speaker*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung diskutieren mit Teilnehmenden in acht Breakout-Sessions zentrale Themen wie Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeit in der Lieferkette oder industrielle Energie und Abwärmenutzung.

Gleich zwei Breakout-Sessions sind dem Thema Bau- und Immobilienwirtschaft gewidmet. Eine davon zum Thema „neue Energiekonzepte“, in der zum Beispiel **Karsten Schmidt** von AMPEERS ENERGY zeigt, wie einfach die ökonomischen und ökologischen Potenziale der dezentralen Energiewende durch passgenaue Cloud-Lösungen zu erschließen sind.

Einladung

Beim csrTAG, am 21. Oktober 2021, der als Livestream online, am Campus der Fachhochschule Wiener Neustadt und zusätzlich an verschiedenen anderen Standorten in Österreich über die Veranstaltungsplattform übertragen wird, treffen Teilnehmende auf große Gedanken, mitreißende Speaker*innen und vor allem auf Unternehmer*innen, Studierende und Start-ups, die Impulse liefern, Inspiration und handfeste Beispiele aus der Praxis bieten.

Wir laden Sie daher herzlich ein, registrieren Sie sich für den csrTAG 2021 und begleiten Sie uns bei diesem spannenden Diskurs. Für Vertreter*innen der Presse ist die Teilnahme kostenfrei.

www.respect.at

Über respACT

respACT - austrian business council for sustainable development ist Österreichs führende Unternehmensplattform zu Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltiger Entwicklung. Der Verein unterstützt seine mehr als 350 Mitgliedsunternehmen dabei, ökologische und soziale Ziele ökonomisch und eigenverantwortlich zu erreichen.

Über den csrTAG am 21.10.21

Der **Österreichische csrTAG** hat sich seit mehr als 15 Jahren bei den heimischen Unternehmen als Jahreshighlight zum Thema nachhaltiges Wirtschaften etabliert. Der csrTAG 2021 soll Impulse, Inspiration und umsetzungsorientierten Input liefern, wie die nachhaltig digitale Zukunft Österreichs realisiert werden kann. Auf www.csrtag.at finden Sie laufend Informationen zum Programm, zu den Keynotes und Speaker*innen. Die Anmeldung zum Event ist **bis 15. Oktober 2021** möglich!

Facts

Termin: 21. Oktober 2021
Erwartete Anzahl der Teilnehmenden: 500+
Website: www.csrtag.at

Tickets - First Come, First Served!

respACT/Global Compact & Presse: kostenlos
Unternehmen: EUR 70,-
NGOs & NPOs: EUR 35,-
Studierende: EUR 20,-

Tickets gelten ausschließlich für die Online-Veranstaltung. Persönliche Einladungen zu den Live-Sessions behalten sich die Veranstaltenden vor. Sie werden nach Maßgabe der COVID-19-Situation an die Teilnehmenden verschickt. Nähere Informationen zu den Tickets finden Sie auf der Website.

www.respact.at

respACT – austrian business council for sustainable development
Wiedner Hauptstraße 24/11 1040 Wien ZVR-Zahl: 983500593
T: +43 1 7101077-0 F: -19 E: office@respact.at
Kontonr.: 144000153 (IBAN: AT56 1700 0001 4400 0153)
BKS Bank (BIC: BFKKAT2K)

Pressefotos & Rückfragehinweise



Ing. Peter Giffinger, respACT-Präsident & CEO Austria Saint-Gobain | © Franz Pflügl



Mag. Armin Mahr, MSc (FH), CEO Fachhochschule Wiener Neustadt | © Juergen Pletterbauer



Dr. Karsten Schmidt, Gründer & Geschäftsführer AMPEERS ENERGY GmbH | © Sebastian Otto

Rückfragehinweise:

respACT - austrian business council for sustainable development

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Andrea KARNER, MA

Geschäftsfeldleitung Kommunikation & CSR-Tag

kommunikation@respact.at

Tel. +43 (0) 664 1972582

www.respact.at

www.respact.at

respACT – austrian business council for sustainable development

Wiedner Hauptstraße 24/11 1040 Wien ZVR-Zahl: 983500593

T: +43 1 7101077-0 F: -19 E: office@respact.at

Kontonr.: 144000153 (IBAN: AT56 1700 0001 4400 0153)

BKS Bank (BIC: BFKKAT2K)